

Neues aus der „AGMB Task Force zur Finanzierung von Medizinbibliotheken“

Diana Klein, Würzburg

Im mbi-Heft 1 dieses Jahres konnten Sie bereits die Ergebnisse der Task Force-Umfrage zur Herkunft der Budgets von Bibliotheken an Krankenhäusern und Kliniken nachlesen. Nach der Umfrage hat sich die Task Force nun inzwischen mit der Erarbeitung verschiedener Materialien (s.u.) beschäftigt, die es Ihnen erleichtern sollen, innerhalb Ihres Krankenhauses die Interessen der Krankenhausbibliothek zu vertreten. Auf der diesjährigen AGMB-Tagung in Mannheim wollen wir Ihnen diese Materialien dann vorstellen und mit Ihnen darüber diskutieren.

Zum einen entsteht gerade eine Zusammenstellung von Serviceleistungen, die Krankenhausbibliotheken ihren Kunden anbieten. Damit soll auch krankenhausintern vor Augen geführt werden, welche Leistungen eine Krankenhausbibliothek vollbringt und weshalb die Krankenhausbibliothek unverzichtbar ist, um eine angemessene Patientenversorgung zu gewährleisten. Als Ergänzung dazu haben wir vor, eine Art Handlungsanleitung für Krankenhausbibliothekare mit Ideen zur Öffentlichkeits-

arbeit, zur Konsortienbildung etc. zu erstellen.

Weiterhin ist die Task Force gerade dabei, Standards für Krankenhausbibliotheken zu formulieren, wie sie bereits von der Medical Library Association aus den USA bekannt sind. Auch diese Standards sollen Krankenhausbibliotheken helfen, gegenüber ihren Unterhaltsträgern Mindestanforderungen durchzusetzen, um die notwendigen Serviceleistungen erbringen und qualitativ hochwertige Informationsarbeit leisten zu können.

Während wir in der Task Force im Allgemeinen virtuell zusammenarbeiten, fand im April 2004 auch ein sehr produktives Treffen in Marburg statt. Zusätzlich zu den interessanten Diskussionen hatte unser Treffen den positiven Nebeneffekt, dass wir uns nun endlich alle auch einmal persönlich kennen lernen konnten.

Bei unseren Gesprächen in Marburg wurde uns zudem wieder bewusst, dass in der Task Force derzeit kein Mitglied aus einer typi-

schen Krankenhausbibliothek außerhalb der Hochschulmedizin vertreten ist. Wir möchten deshalb gerade die Bibliothekare und Bibliothekarinnen in Krankenhausbibliotheken noch einmal zur aktiven Mitarbeit in der Task Force aufrufen! Auch an Situationsberichten jeglicher Art aus Krankenhausbibliotheken sind wir nach wie vor sehr interessiert.

Die Task Force setzt sich momentan zusammen aus: Dr. Peter Ahrens (neu) (Köln), Dr. Frank Baumann (Leipzig), Dorothee Boeckh (Mannheim), Dr. Diana Klein (Würzburg), Petra Riethmüller (Mannheim), Dr. Ilona Rohde (Marburg).

Neue Mitglieder, insbesondere aus den Krankenhausbibliotheken, sind herzlich willkommen!

Kontakt:

Dr. Diana Klein

Universitätsbibliothek Würzburg

Am Hubland

D-97074 Würzburg

Tel.: +49 (0)931/888-5910

E-Mail: klein@bibliothek.uni-wuerzburg.de